



Ausgangslage/erste Idee:	Schuljahr 2014/2015 <ul style="list-style-type: none">• SuS im Förderplan kompetenter begleiten• Angebot für alle SuS schaffen, die Veränderung in ihrem Lernen wünschen• Beratungskompetenz von KuK durch eine Fortbildung stärken
Planungsphase:	Februar 2014 – Februar 2016 <p>Mai 2015 Zielvereinbarung Lernpotenziale II</p> <p>Vereinbarung einer Fortbildung für 2016</p> <p>Oktober 2015 Antrag an die Schulstiftung des Bistums Münster für die Übernahme der Kosten</p>
Fortbildung:	Februar 2016 – Dezember 2016 <p>Fortbildung von 8 Kolleg*innen zu Lerncoaches</p>
Konzeptionsphase:	Februar 2016 – Dezember 2016 <p>Erste Erfahrungen mit Einzel-, Paar- und Gruppencoachings (ausgewählte SuS; zum Teil Förderplanschüler*innen);</p> <p>Regelmäßige Teamsitzungen im Rahmen der Fortbildung zur Planung unserer nächsten Schritte</p> <p>Aufbau von Material, Raumgestaltung, Organisationsstrukturen, Verabredungen mit der Schulleitung über Ressourcen und Entlastung, Erarbeitung eines Schulkonzepts, Öffentlichkeitsarbeit (Homepage/Aushänge)</p>
Implementation:	Februar 2017 <p>Vorstellen der Idee in der Lehrerkonferenz und Schulkonferenz; Beschluss, das Lerncoaching als Teil der individuellen Förderung an der Schule fest zu implementieren</p> <p>November 2017 – Veröffentlichung unseres Lerncoachings auf Bistumsebene</p>
Verstetigung:	Teilnahme an Netzwerken „Lerncoaching“ Zukunftsschule – 2016-2018 (Teilkoordination Frau Wegmann und Frau Egbringhoff) 2018 – 2020 (Frau Mills/Herr Krieter/Frau Müthrath) regelmäßige Teamsitzungen zum Austausch, gegenseitiger Beratung Weiterentwicklung bestehender Konzepte/Entwicklung neuer Ideen und gezielter Gruppencoachings, z.B. Workshop zum Abitur/Sonstige Mitarbeit Jg.6 Teamtage mit Moderation zur weiteren Professionalisierung